

## **Hassfabrik & ihre Brandstifter schließen & abwählen!**

### **Demo gegen Rechts in Hachenburg am 14.01.2023 – DIE LINKE. Stadtverband Koblenz war dabei!**

Am Samstag, den 14.01.2023 demonstrierten in Hachenburg vor der sog. „Fassfabrik“ trotz Regenwetter mehr als 200 Menschen verschiedenster demokratischer Parteien, Vereine und Gewerkschaften gegen ein Vernetzungstreffen extremer Rechter. Aufgerufen hatte zu der Demonstration das „Wäller Bündnis für Menschlichkeit und Toleranz“. Reden gehalten wurden u.a. von dem Landtagspräsidenten Hendrik Hering (SPD) und dem Stadtbürgermeister Stefan Lenkel (CDU).

Recherchen u.a. von DEMOS e.V. (Verein für Demokratie, Menschenrechte, Offenheit und Solidarität) ergaben, dass in der „Fassfabrik“ an diesem Tag ein Vernetzungstreffen verschiedener rechtsextremer Akteure stattfinden sollte. Im Rahmen dieses Vernetzungstreffens waren zu einer Podiumsdiskussion u.a. der bundesweit bekannte Dortmunder Neonazi Sascha Krolzig (Die Rechte), Franz Krämer (rechtsextremer Musiker aus Eitorf und Inhaber des Telegram-Kanals „Der dritte Blickwinkel“), Ex-AfDler Dubravko Mandic sowie Karl Schwarz (AfD Kandidat für die Landtagswahl 2021 in Baden-Württemberg) geladen. Niemand dieser Personen sowie der Organisatoren zeigte sich am 14.01. den Demonstrierenden, wie nicht anders erwartet, war feiger Rückzug ihre Antwort.

Die „Fassfabrik“ entpuppt sich als *Hassfabrik*, wie sie bereits von den Antifaschist\*innen und Demokrat\*innen im Westerwald seit ihrer Eröffnung im Oktober 2019 genannt wird. Diese und weitere dokumentierten Veranstaltungen zeigen, dass versucht wird, die „Fassfabrik“ zu einem Zentrum der extremen Rechten im Westerwald zu machen. Als ein wichtiger Initiator gilt hierbei Andreas Schäfer, ehem. stellvertretender AfD-Vorsitzender im Kreisverband Westerwald.

Nachweisbar ist zudem, dass eine Woche vor der Eröffnung der „Fassfabrik“ 2019 an einem „freundschaftlichen Fußballspiel“ u.a. auch Andreas Kalbitz teilnahm, ehem. AfD-Landesvorsitzende in Brandenburg, der aus der AfD Sachsen-Anhalt ausgeschlossen wurde, weil er bei der „Heimattreuen Deutschen Jugend“ (HDJ) aktiv gewesen war und darüber hinaus genauso wie sein „Kamerad“ Bernd Höcke, AfD-Landespartei- und Fraktionschef in Thüringen, aktuell vom Verfassungsschutz zu den wichtigsten Akteuren der sog. Neuen Rechten gezählt wird. Ebenso nahmen an diesem Fußballspiel teil der Koblenzer Joachim Paul, Mitglied der AfD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz, der u.a. für das extrem rechte Magazin „Compact“ schreibt sowie Andreas Bleck, seit 2016 AfD-Fraktionsvorsitzender im Kreistag Neuwied und AfD-Bundestagsmitglied.

Die festen Verbindungen und Strukturen zwischen der extremen Rechten und der AfD sind offensichtlich und zeigen sich auch in Rheinland-Pfalz. Es verwundert also nicht, dass der AfD Kreisverband Westerwald die „Fassfabrik“ als seine offizielle Adresse angibt und der Geschäftsführer der „Fassfabrik“, Uwe Patt, 2016 für die AfD Westerwald kandidierte. Bedenkenswert ist auch, dass der Name „Fassfabrik“ an die historische Nutzung des Gebäudes angelehnt ist, in dem zwischen 1942 – 1943 Osteuropäer\*innen Zwangsarbeit leisten mussten. Es ist also auch zu fragen, weshalb hier keine Gedenkstätte, ein Ort öffentlichen Erinnerns, entstanden ist, sondern sich stattdessen nun rechtsextreme Kräfte breit machen können?

Umso wichtiger war es uns, unseren Genoss\*innen im Westerwald sowie den zahlreich erschienenen Antifaschist\*innen, die in der bisherigen Berichtserstattung kaum Erwähnung gefunden haben, zur Seite zu stehen und unseren Protest gegen dieses braune Netzwerk zum Ausdruck zu bringen. Auch weiterhin werden wir linken Koblenzer\*innen klare Kante gegen die rechten Kräfte in unserer Region zeigen.

Weitere Infos:

- Bericht des SWR: [https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/koblenz/kundgebung-gegen-rechtsextremismus-in-hachenburg-100.html?fbclid=IwAR099IAdM3u9mI\\_TdG93FHMMPiA8ZR7q1KWt1HFD4dfCQj3Jgo-awMZ81wo](https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/koblenz/kundgebung-gegen-rechtsextremismus-in-hachenburg-100.html?fbclid=IwAR099IAdM3u9mI_TdG93FHMMPiA8ZR7q1KWt1HFD4dfCQj3Jgo-awMZ81wo)
- Bericht Siegener Zeitung: [https://www.siegener-zeitung.de/lokales/altenkirchen/waeller-buendnis-richtet-demo-in-hachenburg-aus-hassfabrik-muss-schliessen-V6Y37JHHS5ANTDDDEBLIXTNP5Q.html?utm\\_medium=Social&utm\\_source=Facebook&fbclid=IwAR1EoRJXrf6AI2Jm2f9XX64Km3t0wVeFXfgpjTIOG\\_SVQueazs4lqlw6FZE#Echobox=1673728070](https://www.siegener-zeitung.de/lokales/altenkirchen/waeller-buendnis-richtet-demo-in-hachenburg-aus-hassfabrik-muss-schliessen-V6Y37JHHS5ANTDDDEBLIXTNP5Q.html?utm_medium=Social&utm_source=Facebook&fbclid=IwAR1EoRJXrf6AI2Jm2f9XX64Km3t0wVeFXfgpjTIOG_SVQueazs4lqlw6FZE#Echobox=1673728070)
- Dossier Demos e.V.: <http://www.demos-ww.de/index.php/dossiers/dossier-hassfabrik>
- Facebook-Seite „Demos e.V.“: <https://www.facebook.com/demoswesterwald>
- Facebook-Seite „Wäller Bündnis für Menschlichkeit und Demokratie“: <https://www.facebook.com/waellertoleranz>

→ alle Quellen zuletzt abgerufen: 15.01.2023